



Anfrage

TOP:
Vorlagen-Nummer: **VII/2020/01599**
Datum: 27.08.2020
Bezug-Nummer.
PSP-Element/ Sachkonto:
Verfasser: Dr. Burkert, Silke
Plandatum:

Beratungsfolge	Termin	Status
Ausschuss für Klimaschutz, Umwelt und Ordnung	17.09.2020	öffentlich Kenntnisnahme

**Betreff: Anfrage der Stadträtin Dr. Silke Burkert (SPD-Fraktion Stadt Halle (Saale))
zu Müll und Reifenentsorgung in Heide Nord**

AnwohnerInnen berichten, dass in Heide Nord (genauer: im Bootsweg) Reifen abgeladen werden, die sich mit hinzukommenden Müll zu einer kleinen Müllhalde entwickeln. Weiterhin wurden Müllereimer abgebaut.

Vor diesem Hintergrund frage ich:

1. Ist dies der Stadtverwaltung bekannt?
2. Aus welchem Grund wurden Mülleimer abgebaut?
 - a. Wann gedenkt man diese wieder anzubringen?
3. Wie gedenkt die Stadtverwaltung diese Müllbelastung für die Anwohner abzustellen?
4. Wie sollen die illegalen Müllentsorgungen an dieser Stelle Einhalt geboten werden?
5. Inwieweit sieht die Stadtverwaltung in diesen Fällen die Möglichkeit die Verursacher zu ermitteln und diese mit einem Bußgeld zu belegen?
6. Wie schätzt die Stadtverwaltung den Stand des Müllentsorgungsregimes in diesem Gebiet von Heide Nord generell ein?

gez. Dr. Silke Burkert
Ordnungspolitische Sprecherin
SPD-Fraktion Halle (Saale)



Stadt Halle (Saale)
Geschäftsbereich Stadtentwicklung und Umwelt

03. September 2020

Sitzung des Ausschusses für Klimaschutz, Umwelt und Ordnung am 17.09.2020
Anfrage der Stadträtin Dr. Silke Burkert, SPD-Fraktion Stadt Halle (Saale) zu Müll und
Reifenentsorgung in Heide-Nord
Vorlagen-Nr.: VII/2020/01599
TOP:

Antwort der Verwaltung:

1. Ist dies der Stadtverwaltung bekannt?

Nein. Aus diesem Grund wurde am 28. August 2020 eine Vor-Ort-Besichtigung durchgeführt. Es wurden vier Autoreifen in einer ehemaligen Müllboxumrandung gefunden und beseitigt. Am 1. September 2020 wurde noch einmal kontrolliert. Es sind keine weiteren Müllablagerungen festgestellt worden.

2. Aus welchen Gründen wurden Mülleimer abgebaut?

Die Müllboxumrandungen wurden von den Wohnungsgesellschaften bis zirka 1990 für die Aufstellung der Abfallbehälter genutzt. Jetzt stehen die Abfallbehälter in der Müllplatzumzäunung auf dem Gebiet der Wohnungsgesellschaft. Die ehemaligen Müllboxumrandungen stehen auf städtischer Fläche und müssen rückgebaut werden.

Der Papierkorb im Bootsweg wurde durch die Bauarbeiten an der angrenzenden Schule (Heideschule) zerstört. Ein Teilbereich der Schule wird rückgebaut.

a. Wann denkt man diese wieder anzubringen?

Die Müllbehälter werden nicht mehr in die Müllumrandungen untergebracht.

Der Papierkorb wird nach Beendigung der Bauarbeiten wieder aufgestellt. Die Arbeiten sollen Ende Oktober 2020 beendet sein.

3. Wie gedenkt die Stadtverwaltung diese Müllbelastung für die Anwohner abzustellen?

Der Stadtverwaltung ist eine Müllbelastung für die Anwohner nicht bekannt.

4. Wie sollen den illegalen Müllentsorgungen an dieser Stelle Einhalt geboten werden?

Illegale Ablagerungen von Abfällen können jederzeit beim Online-Portal „Sag`s uns einfach“ gemeldet werden.

5. Inwieweit sieht die Stadtverwaltung in diesen Fällen die Möglichkeit, die Verursacher zu ermitteln und diese mit einem Bußgeld zu belegen?

Damit die Verursacher mit einem Bußgeld verwarnt werden können, ist die Stadt auf Zeugenaussagen und Indizien angewiesen.

6. Wie schätzt die Stadtverwaltung den Stand des Müllentsorgungsregimes in diesem Gebiet von Heide-Nord generell ein?

Die Müllentsorgung entspricht den geltenden gesetzlichen Regelungen.

René Rebenstorf
Beigeordneter